

80943-2026 - Zadávání

Německo – Technické projektování – Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Tragwerksplanung

OJ S 24/2026 04/02/2026

Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Služby

1. Kupující

1.1. Kupující

Oficiální název: Landeshauptstadt München, Baureferat

E-mail: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de

Právní forma kupujícího: Místní orgán

Činnost veřejného zadavatele: Služby pro širokou veřejnost

2. Řízení

2.1. Řízení

Název: Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Tragwerksplanung

Popis: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Objektplanung Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung sowie Objektplanung Verkehrsanlagen für die Leistungsphasen 1 bis 9 für das Projekt „Ersatzneubau John-F.-Kennedy-Brücke“. Die Leistungen umfassen die vollständige planerische Begleitung des Ersatzneubaus der John-F.-Kennedy-Brücke sowie optional die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung für eine Behelfsbrücke.

Identifikátor řízení: f3df4eac-4759-4c16-8da7-e9e4a33e5817

Interní identifikátor: BauR I-40254-2025

Typ řízení: Jednací řízení s uveřejněním / jednací řízení

Řízení se zrychlí: ne

2.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71320000 Technické projektování

2.1.2. Místo plnění

Obec: München

PSČ: 80802

Nižší územní jednotka země (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Země: Německo

2.1.4. Obecné informace

Další informace: 1. Der Bewerber hat anzugeben, inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die „Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. -- 2. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen und Nachweisen; die Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) eingestellt. -- Der Bewerberbogen und die anderen

einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. -- Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Übermittlung in Textform muss der Bewerber/Bieter, der die Erklärung abgibt, erkennbar sein. -- Eine gesonderte Unterschrift sowie eine fortgeschrittene oder qualifizierte Signatur sind für den Teilnahmeantrag nicht erforderlich. -- Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden. -- Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/teilnahmewettbewerbe_tender.html?q=teilnahmewettbewerb --- Der Auftraggeber behält sich vor, bei Zweifeln an der Erfüllung von Vorgaben Bescheinigungen oder Erklärungen von Behörden oder sonstigen Einrichtungen zu fordern. --- 3. Die Angaben zur Vertragslaufzeit sind als vorläufige Annahme des Auftraggebers anzusehen und stehen unter dem Vorbehalt der Anpassung und Aktualisierung. --- 4. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Sollte die Durchführung des Teilnahmewettbewerbs ergeben, dass mehr Bewerber grundsätzlich geeignet sind, als zur Abgabe eines Angebots aufgefordert werden sollen, so wird der Auftraggeber die Bewerber auswählen, welche die aufgeführten Eignungsvoraussetzungen am besten erfüllen. Um dies zu ermitteln, wird der Auftraggeber eine Auswahlmatrix verwenden. Die Referenzangaben werden auf der Grundlage der unter dem Eignungskriterium "Technische und berufliche Leistungsfähigkeit" genannten Unterkriterien bewertet; Einzelheiten sind dem Bewerberbogen sowie der Auswahlmatrix zu entnehmen. Bei der Bewertung der Referenzen werden alle benannten Referenzen berücksichtigt, sofern sie wertbar sind und soweit die Höchstzahl an zugelassenen Referenzen nicht überschritten ist. Erfüllen mehrere Bewerber an dem Teilnahmewettbewerb gleichermaßen die Anforderungen und ist die Bewerberzahl nach einer objektiven Auswahl entsprechend der Auswahlmatrix zu hoch, kann die Auswahl unter den verbleibenden Bewerbern durch Los getroffen werden. --- 5. Beabsichtigt ein Bewerber sich zum Nachweis seiner finanziellen, wirtschaftlichen oder technischen Leistungsfähigkeit auf Dritte (z.B. Unterauftragnehmer) zu berufen, so sind die unter den Eignungskriterien benannten Unterlagen für die anderen Unternehmen insoweit vorzulegen, als die Bezugnahme auf die Leistungsfähigkeit Dritter erfolgt. Nach Aufforderung ist zusätzlich die Verpflichtungserklärung des Dritten vorzulegen, nach deren Inhalt die rechtlich und tatsächlich abgesicherte Verfügbarkeit über die entsprechenden Ressourcen des Dritten nachgewiesen wird. Beabsichtigt der Bewerber im Hinblick auf vorzulegende Nachweise für die berufliche Leistungsfähigkeit (Referenzen) die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen, so ist durch dieses ausdrücklich zu bestätigen, dass es die Leistungen als Unterauftragsnehmer im Auftragsfall erbringen wird, für die diese Kapazitäten benötigt werden. Soll im Hinblick auf Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch genommen werden, so ist vorgesehen, dass der Bewerber / die Bewerbergemeinschaft und diese Unternehmen gemeinsam für die Auftragsausführung haften. Eine entsprechende Erklärung ist auf Anforderung des Auftraggebers vorzulegen.

Právní základ:

Směrnice 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Důvody pro vyloučení

Zdroje důvodů pro vyloučení: Oznámení, Zadávací dokumentace

Porušení povinností stanovených v rámci čistě vnitrostátních důvodů pro vyloučení: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter (1) in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz oder • gem. § 98c Abs. 1 Aufenthaltsgesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist und ob (2) in den letzten drei Jahren gem. §§ 22, 24 Abs. 1

Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LkSG) mit einer Geldbuße nach Maßgabe des § 22 Abs. 2 LkSG belegt worden ist. -- Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt. -- Der Bewerber hat zu erklären, dass er keine Interessen vertritt, die im Widerspruch zur Ausführung des ausschreibungsgegenständlichen Auftrags stehen und diese nachteilig beeinflussen könnten. -- Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Část

5.1. Část: LOT-0000

Název: Objektplanung Ingenieurbauwerke und Verkehrsanlagen sowie Fachplanung Tragwerksplanung

Popis: Die John-F.-Kennedy-Brücke (BW Nr. 33/17) ist eine vierspurige Straßenbrücke mit beidseitigen Gehwegen und ein Teil des Mittleren Rings in München. Sie befindet sich östlich vom Englischen Garten und überquert im Münchner Norden die Isar sowie deren beidseitiges Hochwasserbett in den Stadtbezirken Schwabing-Freimann und Bogenhausen. Das Bauwerk wurde in den Jahren 1961 - 1963 errichtet und besteht aus zwei parallelgurtigen Spannbetonhohlkästen, die je Fahrtrichtung zwei Fahrspuren und getrennte Geh- und Radspuren auf den Außenkappen überführen. Die Stützweiten der Dreifeldbrücke betragen 34,00-68,00-29,00 m, die Gesamtstützweite beträgt somit 131 m. Die Gesamtbreite zwischen den Handläufen beträgt 24,50 m. Gemäß dem Bauwerkshandbuch wurde die Brücke zuletzt Ende der 1990er-Jahre modernisiert. Im Rahmen einer gutachterlichen Stellungnahme aus dem Jahr 2020 wurde festgestellt, dass die John-F. -Kennedy-Brücke sowohl in Längs- als auch in Querrichtung spannungsrissskorrosionsempfindlichen Spannstahl aufweist. Bereits im Jahr 2016 wurde festgestellt, dass der Fahrbahnbelag geschädigt ist und folglich der Verdacht besteht, dass auch die Abdichtung lokal nicht mehr funktionstüchtig ist. Infolge der unterläufigen Abdichtungen besteht das Risiko, dass die obere(n) Bewehrungslage(n), ggf. auch die Spannbewehrung durch chloridinduzierte Korrosion geschädigt sind oder bei weiterhin bestehender Unterläufigkeit im Lauf der Zeit geschädigt werden können. Gemäß der gutachterlichen Stellungnahme ist festzuhalten, dass das Auftreten von Spanndrahtbrüche und damit verbundene Rissbildungen im Bauwerk nicht vollständig ausgeschlossen werden können. Eine genaue Prognose zum Korrosionsfortschritt bzw. der Korrosionsgeschwindigkeit ist nicht möglich, weswegen zum Zeitpunkt der Erstellung des Gutachtens keine gesicherte Aussage über die Restlebensdauer des Bauwerks getroffen werden konnte. Aufgrund der vermuteten Schädigung der Spannglieder, der unzureichenden Tragfähigkeitsreserven und der geplanten Verbreiterung aus verkehrstechnischen Gründen ist ein Ersatzneubau des Brückenbauwerks vorgesehen. Gegenstand dieses Vergabeverfahrens ist die Objektplanung Ingenieurbauwerke, Fachplanung Tragwerksplanung sowie Objektplanung Verkehrsanlagen für die Leistungsphasen 1 bis 9 für das Projekt „Ersatzneubau John-F.-Kennedy-Brücke“. Die

Leistungen umfassen die vollständige planerische Begleitung des Ersatzneubaus der John-F.-Kennedy-Brücke sowie optional die Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung für eine Behelfsbrücke. Die Beauftragung erfolgt in mehreren Leistungsstufen. Der Auftragnehmer ist im Fall der Beauftragung verpflichtet, sämtliche Leistungsstufen zu übernehmen. Ein Anspruch auf Beauftragung aller Leistungsstufen besteht nicht. Die Vergütung erfolgt stufenweise gemäß dem jeweils beauftragten Leistungsumfang. Die zu vergebenden Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke gemäß § 43 HOAI 2021, der Objektplanung Verkehrsanlagen gemäß § 47 HOAI 2021 und der Fachplanung Tragwerksplanung gemäß § 51 HOAI 2021 werden wie folgt in Leistungsstufe aufgeteilt: - Leistungsstufe 1: Grundlagenermittlung (Lph. 1 tlw.) und Vorplanung (Lph. 2) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 1 - Leistungsstufe 2: Entwurfsplanung (Lph. 3) und Genehmigungsplanung (Lph. 4) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 2 - Leistungsstufe 3: Ausführungsplanung (Lph. 5), Vorbereitung der Vergabe (Lph. 6) und Mitwirkung bei der Vergabe (Lph. 7) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 3 - Leistungsstufe 4: Bauoberleitung (Lph. 8) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 4 - Leistungsstufe 5: Objektbetreuung (Lph. 9) einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 5
Interní identifikátor: BauR I-40254-2025

5.1.1. Účel

Charakter smlouvy: Služby

Hlavní klasifikace (cpv): 71320000 Technické projektování

Možnosti:

Popis možností: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung der Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke, Objektplanung Verkehrsanlagen, Fachplanung Tragwerksplanung: Erste Stufe: Beauftragung der Lph. 1 (tlw.) und der Lph. 2 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 1 Zweite Stufe: Beauftragung der Lph. 3 und 4 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 2 Dritte Stufe: Beauftragung der Lph. 5, 6 und 7 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 3 Vierte Stufe: Beauftragung der Lph. 8 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 4 Fünfte Stufe: Beauftragung der Lph. 9 einschließlich der Besonderen Leistungen zur Leistungsstufe 5
Optionale Leistungen: Objektplanung Ingenieurbauwerke und Fachplanung Tragwerksplanung für eine mögliche Behelfsbrücke. Ein Rechtsanspruch auf Gesamtbeauftragung besteht nicht. Siehe Vergabe-/Auftragsunterlagen

5.1.2. Místo plnění

Obec: München

PSČ: 80802

Nižší územní jednotka země (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Země: Německo

5.1.3. Odhadovaná doba trvání

Datum zahájení: 02/06/2026

Datum konce trvání: 29/08/2031

5.1.6. Obecné informace

Vyhrazená účast:

Účast není vyhrazena.

Musí být uvedena jména a příslušná odborná kvalifikace pracovníků pověřených realizací zakázky: Vyžaduje se v nabídce

Projekt veřejných zakázek, který není financován z prostředků EU

Na zakázku se vztahuje Dohoda o vládních zakázkách: ano
Tato zakázka je vhodná i pro malé a střední podniky: ano
Další informace: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategické zadávání zakázek

Cíl strategického zadávání zakázek: Žádné strategické zadávání veřejných zakázek

5.1.9. Kritéria pro výběr

Zdroje výběrových kritérií: Oznámení

Kritérium: Relevantní vzdělání a profesní kvalifikace

Popis výběrového kritéria: Der Bewerber hat mit dem Teilnahmeantrag den Nachweis über seine berufliche Qualifikation als Dipl.-Ing. TH/FH bzw. Bachelor/Master an Universitäten oder Fachhochschulen mit der Fachrichtung Bauingenieurwesen oder gleichwertig sowie den Nachweis der Berechtigung zur Erstellung des Standsicherheitsnachweises gem. Art. 62a Abs. 1 Nr. 1 BayBO i.V.m. Art. 62 Abs. 3 BayBO zu erbringen. --- Ist der Bewerber eine juristische Person, ist dieser nur dann teilnahmeberechtigt, wenn durch Erklärung des Bewerbers nachgewiesen wird, dass der benannte verantwortliche Berufsangehörige die an die natürliche Person gestellten Anforderungen erfüllt. Bewerber oder verantwortliche Berufsangehörige juristischer Personen, die die entsprechende Berufsbezeichnung nach dem Recht eines anderen Mitgliedsstaates der europäischen Union oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum tragen, erfüllen die fachlichen Voraussetzungen dann, a) wenn sie sich dauerhaft im Bundesgebiet der Bundesrepublik Deutschland niedergelassen haben und berechtigt sind, die deutschen Berufsbezeichnungen nach den einschlägigen deutschen Fachgesetzen aufgrund einer Gleichstellung mit nach der Richtlinie 2005/36/EG (geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU) zutragen oder b) wenn sie vorübergehend im Bundesgebiet tätig sind und ihre Dienstleistungserbringung nach Richtlinie 2005/36/EG angezeigt haben.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Specifický průměrný roční obrát

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung über den durchschnittlichen spezifischen Jahresumsatzes des Bewerbers aus den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren (netto) (Wichtung 10 % entspricht 50 von 500 Punkten).

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Profesionální pojištění proti riziku odpovědnosti

Popis výběrového kritéria: Eigenerklärung des Bewerbers, dass im Auftragsfall der Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung mit folgendem Inhalt vorgelegt wird:

Berufshaftpflichtversicherung mit Deckungssummen von über mind. 3,0 Mio. EUR für Personenschäden und mind. 5,0 Mio EUR für sonstige Schäden. Die Versicherung muss während der gesamten Vertragszeit unterhalten und nachgewiesen werden. Es ist zu gewährleisten, dass zur Deckung eines Schadens aus dem Vertrag Versicherungsschutz in Höhe der genannten Deckungssummen besteht. Zudem muss die Ersatzleistung der Versicherung mindestens das Zweifache der o.g. Deckungssummen pro Jahr betragen (2-fach maximiert). Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft eine Versicherung zu den o.g. Bedingungen nachzuweisen. Zudem ist gleichzeitig eine Erklärung des Versicherers bzw. die entsprechende Passage aus dem/den Vertrag/Bedingungen beizufügen, wonach die Versicherung auch bei der Betätigung des Bewerbers als Partner einer Arge, bei Schäden, die vom Versicherungsnehmer verursacht werden, zu den genannten Bedingungen eintritt.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Kritérium: Reference na určité služby

Popis výběrového kritéria: Es sind geeignete Referenzen über vom Bewerber in den letzten 5 Jahren (2021-2026) erbrachte Dienstleistungen aufzulisten. Die Auflistung ist auf Projekte zu beschränken, deren Planungsanforderungen mit denen der zu vergebenden Planungsleistung vergleichbar sind. Es werden gem. § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV nur die geforderten Angaben berücksichtigt: - Beschreibung (Aufgabe und Umfang der Leistung, Vertragsverhältnis) - Daten (Erbringungszeitraum) - Empfänger (unter Angabe, ob es sich um einen öffentl. oder privaten Empfänger handelt oder Kontaktdaten des Ansprechpartners). Zudem ist anzugeben, ob die Leistungen als vollständige Eigenleistung, mit Nachunternehmern oder in Kooperation mit anderen Unternehmen erbracht wurden, sowie die Angabe des Eigenleistungsanteils. Wurden die Leistungen nicht vollständig als Eigenleistung erbracht, so ist anzugeben, welche Leistungen als Eigenleistung erbracht wurden. Folgender Mindeststandard muss durch den Bewerber erfüllt werden: 1. Nachweis mind. eines Referenzprojektes (RPe), welches die Leistungen der Objektplanung Ingenieurbauwerke (OPL IBW) gem. § 43 HOAI 2021 sowie der Fachplanung Tragwerksplanung (FP TWP) gem. § 51 HOAI 2021 im Rahmen des Ersatzneubaus einer mehrfeldrigen Straßenbrücke mit einer Gesamtstützweite von min. 100 m zum Gegenstand hat/hatte. Bewertet werden 3 Referenzen des Unternehmens (Wichtung Ref. 1 u. 2 jew. 35 %, Ref. 3 20 %). Eine Ref. kann aus max. als 2 RPe bestehen. Werden pro Ref. des Unternehmens mehr als 2 RP aufgelistet, dann werden nur die ersten 2 berücksichtigt. Bei der Aufteilung der jew. Ref. auf mehrere RPe werden die Punkte für die Kriterien vergeben, wenn für jeweils min. eines der RPe die geforderten Leistungsinhalte nachgewiesen werden und dieses die jew. geforderten Mindestbedingungen erfüllt. Alle RPe müssen jew. die im Folgenden aufgeführte 1. und 2. Mindestbedingung erfüllen, sowie die 3. Mindestbedingung für die jew. Ref. um berücksichtigt zu werden: 1. Angabe, öffentl./priv. Empfänger; Kontaktdaten Ansprechpartner 2. Abschluss der Leistungserbringung in den letzten 5 Jahren (2021 bis 2026) vor Ablauf der Teilnahmefrist. 3. zu Ref. Nr. 1 und 2 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte Leistung im Rahmen eines RPes, das die OPL IBW sowie die FP TWP im Rahmen eines Ersatzneubaus einer mehrfeldrigen Straßenbrücke mit einer Gesamtstützweite von min. 100 m zum Gegenstand hat/hatte. 3. zu Ref. Nr. 3 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte Leistung Objektplanung Verkehrsanlagen (OPL VA) für eine innerörtliche Straße, die über eine Straßenbrücke verläuft und eine durchschnittliche tägliche Verkehrsstärke (DTV) von min. 50.000 Kfz aufweist. Wenn die Mindestbedingung nicht erfüllt ist, kann die gesamte Referenz nicht gewertet werden. Zum Ausschluss des Teilnahmeantrags führt dies für sich aber nicht. Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern: Die Auswahl erfolgt unter Berücksichtigung der nachfolgend dargestellten Kriterien, sofern keine Ausschlusskriterien vorliegen und die Mindestbedingungen erfüllt werden. zu Nr. 1.1 und 1.2 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte Leistung: - OPL IBW Lph. 2 gem. § 43 HOAI 2021 und FP TWP in der Lph. 2 gem. § 51 HOAI 2021 (8,75/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 3 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 3 gem. § 51 HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 4 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 4 gem. § 51 HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 5 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 5 gem. § 51 HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 6 gem. § 43 HOAI und FP TWP Lph. 6 gem. § 51 HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 8 gem. § 43 HOAI (26,25/500 Pkte.) - Selbst erbrachte Besondere Leistung: örtliche Bauüberwachung gem. Anlage 12.1 HOAI (17,5/500 Pkte.) - Mindesthonorarzone III im Bereich OPL IBW gem. § 43 HOAI (8,75/500 Pkte.) - Mindesthonorarzone IV im Bereich FP TWP gem. § 51 HOAI (8,75/500 Pkte.) - Leistungsbestandteil: Abbruchplanung einer bestehenden Straßenbrücke über einem Gewässer (17,5/500 Pkte.) zu Nr. 2.1 u. 2.2 der Liste geeigneter Referenzen: Selbst erbrachte

Leistung: - OPL IBW Lph. 2 gem. § 43 HOAI 2021 und FP TWP in der Lph. 2 gem. § 51 HOAI 2021 (8,75/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 3 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 3 gem. § 51 HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 4 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 4 gem. § 51 HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 5 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 5 gem. § 51 HOAI (26,25/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 6 gem. § 43 HOAI und (FP TWP) Lph. 6 gem. § 51 HOAI (17,5/500 Pkte.) - OPL IBW Lph. 8 gem. § 43 HOAI (26,25/500 Pkte.) - Selbst erbrachte Besondere Leistung: örtliche Bauüberwachung gem. Anlage 12.1 HOAI (17,5/500 Pkte.) - Mindesthonorarzone III im Bereich OPL IBW gem. § 43 HOAI (8,75/500 Pkte.) - Mindesthonorarzone IV im Bereich FP TWP gem. § 51 HOAI (8,75/500 Pkte.) - Leistungsbestandteil: Abbruchplanung einer bestehende Straßenbrücke unter Aufrechterhaltung der bauzeitlichen Verkehrsführung im Zuge des Rückbaus (17,5/500 Pkte.) zu Nr. 3.1 und 3.2 der Liste geeigneter Referenzen: - Leistungsbestandteil: Erstellung eines Konzepts zur bauzeitlichen Verkehrsführung unter Aufrechterhaltung des Verkehrs (MIV, ÖPNV und Radverkehr) (40/500 Pkte.) - Selbst erbrachte Leistung: - OPL VA Lph. 2 gem. § 47 HOAI (20/500 Pkte.) - OPL VA Lph. 3 gem. § 47 HOAI (20/500 Pkte.) - OPL VA Lph. 5 gem. § 47 HOAI (20/500 Pkte.) Die Referenzen sind in der "Liste geeigneter Referenzen" als Anlage zum Bewerberbogen darzustellen, so dass eine Bewertung anhand der o.g. Kriterien ermöglicht wird. Die detaillierte Bewertung ergibt sich aus der Auswahlmatrix. Eine Leistungsphase (Lph) gilt dann als im Referenzzeitraum erbracht, wenn sie innerhalb des Referenzzeitraums abgeschlossen worden ist. Der Beginn der Lph kann hingegen auch schon vor diesem Zeitraum liegen. Die bestmögliche Bewertung wird nur erreicht, wenn die max. zulässige Anzahl an Referenzen (s.o.) die o.g. Kriterien vollumfänglich erfüllen.

Kritéria budou použita k výběru uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení

Informace o druhé fázi dvoufázového řízení:

Minimální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 3

Maximální počet uchazečů, kteří budou pozváni do druhé fáze řízení: 5

Řízení proběhne v několika na sebe navazujících fázích. V každé fázi mohou být určití účastníci vyřazeni

Kupující si vyhrazuje právo zadat zakázku na základě původních nabídek bez dalších jednání

5.1.10. Kritéria pro zadání

Kritérium:

Typ: Kvalita

Jméno/název: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Popis: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle (Unter-)Kriterien und deren Wichtung sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 80

Kritérium:

Typ: Cena

Jméno/název: Siehe Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1

Popis: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle (Unter-)Kriterien und deren Wichtung sind in den Vergabeunterlagen (Formblatt III.16.1) aufgeführt.

Kategorie kritéria pro zadání s váhou: Váha (procenta, přesně)

Číslo spojené s kritériem pro zadání zakázky: 20

Odůvodnění neuvedení váhy kritérií pro zadání: Die Gewichtungen der Zuschlagskriterien sind in den Vergabeunterlagen Formblatt III.16.1 aufgelistet.

5.1.11. Zadávací dokumentace

Jazyky, v nichž je oficiálně k dispozici zadávací dokumentace: němčina

Lhůta pro vyžádání dalších informací: 04/03/2026 13:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Adresa zadávací dokumentace: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/286639>

Komunikační kanál ad hoc:

Jméno/název: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Podmínky zadávání zakázek

Podmínky podání:

Elektronické podání: Požadována

Adresa pro podání: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Jazyky, v nichž lze podávat nabídky nebo žádosti o účast: němčina

Elektronický katalog: Nepovolena

Varianty: Nepovolena

Uchazeči mohou podat více než jednu nabídku: Nepovolena

Lhůta pro doručení žádostí o účast: 10/03/2026 13:00:00 (UTC+01:00) středoevropský čas, západoevropský letní čas

Informace, které lze doplnit po uplynutí lhůty pro předkládání návrhů:

Podle uvážení kupujícího mohou být všechny chybějící dokumenty týkající se uchazeče předloženy později.

Další informace: Siehe § 56 VgV.

Smluvní podmínky:

Plnění zakázky musí být provedeno v rámci programů chráněného zaměstnání: Ne

Podmínky týkající se plnění zakázky: siehe Auftrags-/Vergabeunterlagen

Elektronická fakturace: Povolena

Bude použito elektronické objednávání: ano

Bude použita elektronická platba: ano

Právní forma, kterou musí mít skupina uchazečů, které byla zadána zakázka:

Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Bietergemeinschaften müssen im Auftragsfall eine Arbeitsgemeinschaft bilden, bei der alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniky

Rámcová dohoda:

Žádná rámcová dohoda

Informace o dynamickém nákupním systému:

Žádný dynamický nákupní systém

5.1.16. Další informace, mediace a přezkum

Organizace příslušná pro přezkum: Vergabekammer Südbayern

Informace o lhůtách pro přezkum: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum

Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organizace přijímající žádosti o účast: Landeshauptstadt München, Baureferat

Organizace zpracovávající nabídky: Landeshauptstadt München, Baureferat

8. Organizace

8.1. ORG-0001

Oficiální název: Landeshauptstadt München, Baureferat

Registrační číslo: 09162000-ZRE1000000-09

Poštovní adresa: Friedensstraße 40

Obec: München

PSČ: 81671

Nižší územní jednotka země (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Země: Německo

E-mail: bekanntmachungen.vz2.bau@muenchen.de

Telefon: 000

Internetová adresa: <https://stadt.muenchen.de/rathaus/verwaltung/baureferat.html>

Úlohy této organizace:

Kupující

Organizace poskytující další informace o zadávacím řízení

Organizace poskytující přístup k zadávací dokumentaci v režimu offline

Organizace přijímající žádosti o účast

Organizace zpracovávající nabídky

8.1. ORG-0002

Oficiální název: Vergabekammer Südbayern

Registrační číslo: 09-0358002-61

Poštovní adresa: Maximilianstraße 39

Obec: München

PSČ: 80538

Nižší územní jednotka země (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Země: Německo

E-mail: vergabekammer.suedbayern@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 89 2176-2411

Fax: +49 89 2176-2847

Úlohy této organizace:

Organizace příslušná pro přezkum

8.1. ORG-0003

Oficiální název: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrační číslo: 0204:994-DOEVD-83

Obec: Bonn

PSČ: 53119

Nižší územní jednotka země (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Země: Německo

E-mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Úlohy této organizace:

TED eSender

Oznámení - informace

Identifikátor oznámení/verze: 2a06ead3-8d9e-4c6a-9326-57ad5d51235d - 01

Druh formuláře: Zadávání

Typ oznámení: Oznámení o zahájení zadávacího nebo koncesního řízení – standardní režim

Podtyp oznámení: 16

Datum odeslání oznámení: 03/02/2026 14:54:00 (UTC+01:00) středoevropský čas,
západoevropský letní čas

Jazyky, v nichž je toto oznámení oficiálně k dispozici: němčina

Číslo zveřejnění oznámení: 80943-2026

Číslo vydání v řadě S Úř. věst.: 24/2026

Datum zveřejnění: 04/02/2026